

Antrag

Die Landeshauptstadt München stellt den Mitgliedern der Münchner Bezirksausschüsse, welche Unterlagen über die alfresco-Plattform beziehen eine Aufwandsentschädigung im Sinne einer Technikpauschale zur Verfügung.

Begründung:

Es ist ausdrücklich zu begrüßen, dass die Sitzungsunterlagen nunmehr auch in digitaler Form bezogen werden können. Damit wird nicht nur eine Unmenge an Papier, und Porto, sondern insbesondere auch Arbeitszeit für das Kopieren und Versenden der Unterlagen eingespart. Auf der anderen Seite müssen die Mitglieder Laptops oder jedenfalls Tablets erwerben, um die Unterlagen auch lesen zu können. Gleichfalls wird ein Internetzugang benötigt. Wenn zudem Unterlagen auf Papier ausgedruckt werden müssen, ist die Beschaffung von Drucker und Papier nötig. Diese Ausgaben sind in der bisherigen Entschädigungssatzung für Bezirksausschussmitglieder nicht berücksichtigt, da diese zu einem Zeitpunkt erlassen und novelliert wurde, als die nunmehr gegebene technische Unterstützung noch nicht absehbar war. Dieser zusätzliche Aufwand für eine ehrenamtliche Tätigkeit muss entschädigt werden. Hinzu kommt, dass Mitglieder auch durch die Investitionen und die monatlichen Zahlungen von der Nutzung der elektronischen Plattform abgeschreckt werden könnten. Dies betrifft insbesondere Bezirksausschussmitglieder mit geringeren Einkommen, die nicht benachteiligt werden dürfen. Die Höhe der Aufwandsentschädigung soll sich an den tatsächlichen Kosten für die Beschaffung von Hardware sowie einem Internetzugang orientieren. Vor diesem Hintergrund wird eine monatliche Pauschale von ca. Euro 30,00 angemessen sein.

BA-Vorsitzender
Clemens Baumgärtner

CSU Fraktion im BA 18
Untergiesing-Harlaching

Mitglieder:
Andreas Babor
Dr. Hildegard Baumgärtner
Clemens Baumgärtner
Mag. Ferdinand
Brinkmöller
Saskia Dresler M.A.
Konrad Engl
Peter Ödinger
Monika Scholz
Dr. Johannes Stöckel

Sprecher:
Andreas Babor

BA-Vorsitzender:
Clemens Baumgärtner